



Protokoll

Nr. 1

vom

15. Juni 2016

**Eröffnung der Sitzung durch den Gemeindepräsidenten**

Gemeindepräsident Renzo Andreani begrüsst zur konstituierenden Sitzung des Einwohnerrates für das Amtsjahr 2016/17. Einen besonderen Willkommgruss entbietet er dem neuen Einwohnerrat Reto Frei.

Der Gemeindepräsident eröffnet die Sitzung mit einigen Worten:

*„In den Unterlagen zur heutigen Einwohnerratsitzung haben Sie ein handliches Faltblatt erhalten mit den Angaben ‚Sieben Handlungsfelder bis 2025 und das Legislaturprogramm bis 2019‘.*

*Der Gemeinderat hat an drei Arbeitssitzungen seine Ziele für die nächsten Jahre formuliert. Zusammen mit den Abteilungsleitern wurde die bisherige Legislaturplanung in Form und Inhalt von Grund auf neu erarbeitet. Während nun die übergeordneten Handlungsfelder mit dem zu erreichenden Zustand und der Strategie zehn Jahre Gültigkeit haben sollen, sind die Umsetzungsziele auf vier Jahre ausgerichtet. Ich werde bei meinem Eintreten zum Traktandum 5 noch detailliert darauf eingehen.*

*Wir werden in den nächsten Monaten einige wichtige Entwicklungen für Herisau thematisieren. Ich denke da an unsere Zentrumsentwicklung. Der Gemeinderat hat sich in zwei Retraiten im Februar und April intensiv mit der Zukunft des Herisauer Zentrums befasst. Als erstes wurde unter Einbezug der bestehenden Studien und Projekte der Ist-Zustand analysiert. Nach Ansicht des Gemeinderates funktioniert vieles gut, anderes soll verbessert werden. Erstes Resultat der Analyse ist ein strategisches Grobkonzept mit zehn Leitideen. Dazu gehören zum Beispiel „Kirche-Platz-Obstmarkt – das Herz von Herisau wird seinem Namen gerecht“ oder „Nutzungen und Verkehr sind im Zentrum abgestimmt und bilden ein System der Koexistenz, die Parkierung ist zentrumsnah und konzentriert gelöst“. Aus diesen Leitideen wurden Strategien und Aktionsfelder entwickelt. Die zugehörigen konkreten Massnahmen sollen in den nächsten Wochen zusammen mit den verwaltungsinternen Fachleuten erarbeitet und aufeinander abgestimmt werden.*

*Auch die Erkenntnisse aus dem Parkierungskonzept werden nun mit der Zentrumsentwicklung abgeglichen, damit beide der Öffentlichkeit nach den Sommerferien, am 30. August um 19 Uhr im Casino, umfassend vorgestellt werden können. Während*



*an diesem ersten Anlass aufgrund der Fülle die Information im Vordergrund steht, sind an einem zweiten Anlass am 13. September Rückmeldungen aus der Bevölkerung erwünscht. Diese soll zur Zukunft ihres Dorfkerns wie bei den vorherigen Schritten der Zentrumsentwicklung über verschiedene Kanäle ein Feedback geben können. Sie als Einwohnerrätinnen und Einwohnerräte werden am 17. August vorinformiert, Sie haben die Einladung bereits erhalten.*

*Anschliessend wird der Gemeinderat Bilanz ziehen, um bald erste Massnahmen in die Wege leiten zu können. Ziel ist es allerdings nicht, möglichst schnell möglichst viel zu verändern, sondern Herisau auf einen Horizont von zehn bis zwanzig Jahren sanft, aber nachhaltig weiterzuentwickeln.*

*Entscheidend ist aber nach wie vor, dass wir alles daran setzen, weiterhin die Stärken der Kommunalpolitik zum Tragen zu bringen: Wir sind nahe an den Einwohnerinnen und Einwohnern, wir arbeiten in schlanken Strukturen fachlich möglichst einwandfrei und unkompliziert und wir bemühen uns um zeitgerechte Beratungen und Entscheide.*

*Wir sind und bleiben in unserer politischen Arbeit auch in den nächsten Jahren gefordert! Wir müssen immer wieder versuchen, dort eigenständig und vorausschauend zu handeln, wo wir selber entscheiden können. Auf äussere Einflüsse aber müssen wir aktiv und selbstbewusst reagieren und Lösungen umsetzen, die zum Wohle unserer Gemeinde sind.*

*Um diese Ziele zu erreichen, arbeiten wir alle in diesem Saal zusammen. Helfen Sie mit, liebe Mitglieder des Einwohnerrats, Herausforderungen zu bewältigen. Begleiten Sie den Gemeinderat kritisch, aber behalten Sie immer das Gesamtwohl von Herisau im Auge.*

*Unsere gemeinsame Aufgabe soll uns nicht lästige Pflicht, sondern gemeinsames Anliegen, sogar ab und zu gemeinsame Leidenschaft sein!“*

Damit erklärt der Gemeindepräsident die Sitzung als eröffnet.

#### **Feststellung der Präsenz**

Entschuldigt haben sich für die heutige Sitzung Einwohnerrätin Silvia Taisch Dudli und Einwohnerrat Yves Balmer.

Der Gemeindepräsident stellt die Anwesenheit von 29 Mitgliedern des Einwohnerrates fest. Das absolute Mehr beträgt 15. Die Zweidrittelsmehrheit ist 20.

Der Gemeindepräsident stellt die Verhandlungs- und Beschlussfähigkeit fest.



---

**Protokollgenehmigung**

An der heutigen Sitzung hat das Büro das Protokoll der Sitzung vom 18. Mai 2016 ohne Korrekturen genehmigt.

**Traktandenliste**

Dazu werden keine Änderungsanträge gestellt.